

Jüdischer Friedhof Kölner Straße

Schlagwörter: [Judentum](#), [Stolperstein \(Gedenkstein\)](#), [Jüdischer Friedhof](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

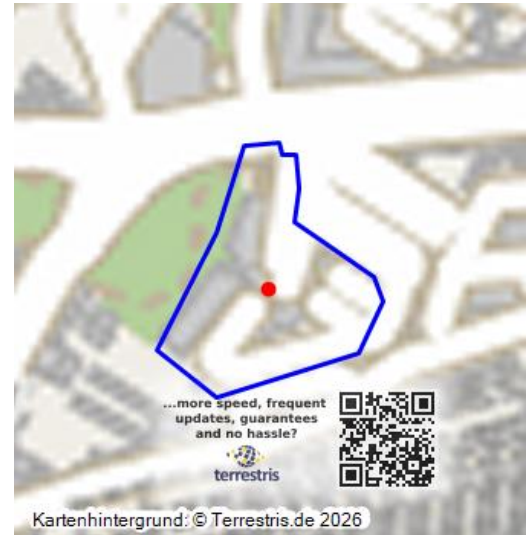
Gemeinde(n): Euskirchen

Kreis(e): Euskirchen

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Ehemaliger Standort Jüdischer Friedhof Kölner Straße (Euskirchen)
Fotograf/Urheber: Knöchel, Franz-Josef



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Der in den Jahren von 1834 bis 1918 belegte Friedhof wurde 1938 aufgehoben und dann überbaut. Auf dem Gelände befindet sich heute u.a. das Amtsgericht Euskirchen. Reste des Begräbnisplatzes oder Grabsteine sind hier keine erhalten - einige Steine und Fragmente befinden sich heute auf dem [neuen Friedhof](#) in der Frauenberger Straße.

Hinweise zum früheren jüdischen Friedhofsgelände sind vor Ort nicht vorhanden: „*Dem Talmudgebot zufolge soll eigentlich den Toten die Unversehrtheit ihrer Gräber für ewige Zeiten gewährleistet sein. Dieses Gebot konnte hier nicht beachtet werden.*“ (de.wikipedia.org)

In der Oststraße befinden sich vor einem ehemaligen jüdischen Wohnhaus Stolpersteine. Der nahegelegene Dr.-Hugo-Oster-Platz ist nach einem NS-Opfer, dem 1943 im Ghetto Theresienstadt ermordeten jüdischen Arzt Hugo Oster, benannt. Der Nikolaus-Groß-Platz gegenüber dem Amtsgericht ist nach dem Widerstandskämpfer [Nikolaus Groß](#) (1898-1945) benannt (Begehung am 23. Juli 2012).

(Franz-Josef Knöchel, LVR-Redaktion KuLaDig, 2012/2026 / Clemens Küpper, Geographisches Institut der Universität Bonn, 2012)

Internet

de.wikipedia.org: Jüdischer Friedhof Euskirchen, Kölner Straße (abgerufen 07.01.2026)

www.ksta.de: „Platz nach Nikolaus Groß benannt“ (Kölner Stadt-Anzeiger vom 27.04.2008, abgerufen 25.07.2012, Inhalt nicht mehr verfügbar 07.01.2026)

www.uni-heidelberg.de: Projekt Jüdische Friedhöfe in Deutschland (abgerufen 16.06.2011, Inhalt nicht mehr verfügbar 22.06.2023)

Literatur

Flink, Klaus (1974): Euskirchen. (Rheinischer Städteatlas, Lieferung II, Nr. 8.) S. 7f., Bonn.

Pracht, Elfi (1997): Jüdisches Kulturerbe in Nordrhein-Westfalen, Teil I: Regierungsbezirk Köln. (Beiträge zu den Bau- und Kunstdenkmälern im Rheinland 34.1.) S. 341-348, Köln.

Reuter, Ursula (2007): Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts.
(Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) Bonn.

Jüdischer Friedhof Kölner Straße

Schlagwörter: Judentum, Stolperstein (Gedenkstein), Jüdischer Friedhof

Straße / Hausnummer: Kölner Straße

Ort: 53879 Euskirchen

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1834, Ende nach 1938

Koordinate WGS84: 50° 39 35,49 N: 6° 47 48,83 O / 50,65986°N: 6,7969°O

Koordinate UTM: 32.344.289,09 m: 5.614.316,69 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.556.391,81 m: 5.614.110,87 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Jüdischer Friedhof Kölner Straße“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-12261-20110616-4>
(Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR

